



Flüchtlinge und wir e.V.

Geschäftsstelle: Ev. Gemeindehaus, Erhardtstr. 4, 71083 Herrenberg
Vorstandsteam Uwe Kopf, Claudia Däuber, Sibylle Berwian
Email: 1.vorsitz@fluechtlinge-und-wir.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung am 24.3.2026, im Evangelischen Gemeindehaus, Hardenbergstraße 4, Herrenberg

Anwesend: 27 Mitglieder und 4 Gäste,
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Erhardtstraße 4,
71083 Herrenberg
Beginn: 19,06 Uhr

Top 1 Eröffnung – Sibylle Berwian

Sibylle Berwian ist die Versammlungsleiterin.
Sie begrüßt die

- Mitglieder,
- die drei Gemeinderätinnen Frau Petra Menzel (SPD) und Frau Claudia Däuble (Freie Wähler), Frau Eva Schäfer-Weber (Frauenliste),
- Frau Meliha Geiger Integrationsbeauftragte der Stadt Herrenberg,
- Frau Eva Ehrath, Sozialbetreuerin für Flüchtlinge beim Landratsamt Böblingen
- Winfried Seitz (vertritt Frau Dr. Altherr) für die Kath. Kirchengemeinde,
- Entschuldigt: Carsten Beneke, Karo Knab, Johannes Söhner (Evang. Erw.Bildung), Jochen Hirneise (Aufnahme, Unterbringung, Versorgung v. Geflüchteten im LkrBB, Hans-Georg Mai und Kokutse Nyavo Intergrationsmanagement LRA BB.

Wir wollen gerne ein Foto für die Homepage und/oder einen Bericht im Gäubote machen und bitten um Handzeichen, wer nicht fotografiert werden möchte. Keine Einwände ,das Fotos gemacht werden.

- Protokollführer ist Udo Worbis.
- Wahlleiter ist Werner Preiss.

Es wurden satzungsgemäß alle Mitglieder mehr als 2 Wochen vorher – also rechtzeitig per E-Mail bzw. per Brief eingeladen, so dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Top 2 Verabschiedung des Protokolls der JHV vom 11.03.2025 – Werner Preiss

Alle Wahlen erfolgen per Handzeichen. Zustimmung der Mitglieder ohne Enthaltung.
Damit erfolgen die Wahlen per Handzeichen.

Das Protokoll der letzten JHV wurde am 18.2.2026 mit der Einladung zur diesjährigen JHV versendet. Es gab keine Fragen oder Anmerkungen. Die Verabschiedung des Protokolls erfolgte einstimmig ohne Enthaltung.

Top 3 Bericht des Vorstands – Sibylle Berwian und Claudia Däuber

EREIGNISSE DES JAHRES 2025

Herrenberg ist eine „bunte“ Stadt, die Menschen aus ca. 113 Nationen eine Heimat bietet. Insgesamt hat jeder 3. in Herrenberg einen Migrationshintergrund, davon sind 400 Geflüchtete, vorwiegend aus der Ukraine, Afghanistan, Syrien und der Türkei. Der überwiegende Anteil mit Bleibeperspektive zur dauerhaften Integration. (Quelle: Herrenberg.de)

Punkte, die uns umtreiben und beschäftigen:

Stark reduzierte Betreuung/Begleitung von Geflüchteten

- bis 2017: Aufgaben Integrationsmanager Landkreis BB Beraten und Begleiten
- seit 2023 nur noch Handeln – immerhin noch 1,5 Stellen – wie lange noch?
- Kürzung auch bei der Diakonie/ Caritas, AWO: Förderung unabhängiger Asylverfahrensberatung 2027 gestrichen (s. auch Artikel Gäubote 16.3.26)

Kürzung der Deutschkurse

Betroffen sind vor allem Asylbewerber, Geduldete und viele Ukrainer ohne dauerhafte Bleibeperspektive, für die keine neuen Kurse mehr bezahlt werden. Als Verein merken wir einen deutlichen Anstieg bei der Nachfrage nach unseren Deutschkursen die wir umsonst anbieten.

„Bezahlkarte“ ist ein ganz schwieriges Thema für die Asylsuchenden.

Wohnraumknappheit ist weiter ein Topthema für Flüchtlinge. Unseren Immoscout24 Account haben wir gekündigt, da wir auch nicht mehr Wohnraumangebote dadurch bekommen haben als Verein.

Netzwerken:

1. ¼ jährliche Treffen mit den Integrationsmanagern Hans-Georg Mai und Kokoutse Nyavo
2. Guter Draht zu Meliha Geiger Integrationsbeauftragte der Stadt Herrenberg – Sie hat immer ein offenes Ohr für uns.
3. ¼ jährliche Supervision durchgesetzt trotz knappem Budget von Carsten Beneke – Diakonie
4. Im Austausch mit/direkter Draht zu Diakonischer Beratungsstelle (Carsten Beneke) sowie Beratung der AWO (Gabriele Zwirner)
5. Wir sind Mitglied/Arbeiten im „Bündnis für Demokratie“
6. Teilnahme Stadtjubiläum 2028
7. Veranstaltungen der Stadt oder andere Organisationen, wie Seebrücke, Herrenberg bleibt bunt, Ev. Erwachsenenbildung etc. beteiligen können, **um Aufmerksamkeit zu bekommen und Präsenz zu zeigen**

In 2026 geplant: unter der Koordination von Carsten Beneke: Vernetzung/ Erfahrungsaustausch der Flüchtlingshilfe-Vereine im ganzen Umkreis von Herrenberg

Beiratsarbeit: